

ELTERNRAT - PROTOKOLL

der Primarschule Erlensträsschen sowie der Kindergärten

Schmiedgasse B und Erlensträsschen

Riehen, den 3. Dezember 2025

Anwesend

Schrutt Nadine / E-KG 2
Di Simone, Claudine / S- B2
Albrecht Sabine / 1a
Thierstein Salome / 2a
Jacobs Angelika / 2b
Lopes Joao / 3a
Vallat Sébastien / 3a
Bechtold Rainer / 3b
Thieme Steffen / 4a
Bischof, Andrea / 5a
Zhang Jitao / 5a
Sanaz Karimi Moghaddam / 6a
Heinicke Matthias Michael / 6a
Fuchs Simone / 2b
Schenk Chantal / 1a
Bosshart Constantin / E-KG 1
Kristel Ryser Ana /4a
Sidler Jeaninne / EK 1
Neecke Annabel /Schule
Flück Ruth /Schulleitung

Entschuldigt

Marattukalam Christina / 3b
D'Elia Valentina / EK 2
Aytac Anil / S-KG B1
Bernou Philippe / 2a

Abwesend

-

Traktanden:

1. Begrüssung, Entschuldigungen
2. Wahl des Protokollschreibers/der Protokollschreiberin
3. Protokoll der letzten Sitzung
4. News aus der Schule (Frau Ruth Flück und Annabel Neecke)
5. News Schulrat Sitzung
6. Themen
 - a. Feedback Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt
 - b. Kollektiv Strafen
 - c. Strengere Massnahmen
 - d. Woody Town
 - e. Weihnachtsfeier (Feuer / Getränke...usw)
7. Varia

1. Begrüssung / Entschuldigungen

Sebastien Vallat begrüsst alle Anwesenden.

2. Wahl des Protokollschreibers / der Protokollschreiberin

Nadine Schrutt übernimmt das Protokollschreiben.

3. Protokoll der letzten Sitzung / Feedback zum Protokollauszug

Das Protokoll der letzten Sitzung wird mit Dank an Nadine einstimmig verabschiedet.

4. News aus der Schule von Frau Flück

Seit den Herbstferien wurden nicht viele gemeinsame Aktivitäten durchgeführt. Eine Evaluation findet aktuell statt, erste Rückmeldungen werden demnächst erwartet.

Teilweise in den Klassen sehr anspruchsvolle Situationen anhand einzelner Kinder und/oder Klassenkonstellationen. Die personelle Situation wird entsprechend angepasst.

Schulentwicklung: Steuergruppe bekommt von der SL Schwerpunkte, welche in diesem SJ zu behandeln sind. Ausserdem ist sie bei der Erarbeitung der Schwerpunkte aus der Evaluation involviert.

5. News Schulrat Sitzung

Die erste Schulrat Sitzung fand am 23. Oktober 2025 statt und die ersten Besichtigungen haben stattgefunden.

6. Themen

a. Feedback Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt

1. Mail von Herr D. Sollberger wurde vorgängig verschickt
2. Massnahmen nach dem Einbruch in der Aula (Fr. Flück): am kommenden Montag werden neue Schlösser geliefert, welche den Zugang von den Turnhallen/Garderoben zum Schulhaus verhindern.
3. Schule ist brandschutzmässig i.O.

b. Kollektivstrafen

1. Viele Meldungen von verwunderten Eltern bzgl. Kollektivstrafen, was sind die Richtlinien der Schule? Was ist die Haltung der Schulleitung?
RF: Grundsätzlich, wenn ein Problem besteht, müssen die Eltern zuerst mit den Lehrpersonen sprechen, in zweiter Instanz ein Gespräch mit der Schulleitung. Rechtlich sind Kollektivstrafen unzulässig. Aber es können Situationen auftreten, welche eine solche Massnahmen erfordern.

Teilweise wurde schon mehrfach mit den Lehrern Gespräche gesucht, seit Jahren. Was zu Unverständnis führt, ist, dass man den Kindern mit teils Kollektivstrafen den Zugang zu Bildung und Förderung genommen wird (z.B. Museumsbesuch, Ausflüge, Turn- und Schwimmunterricht). RF zeigt sich erstaunt über die Aussage – seit Sie

bringt erneut ein, dass – wenn Eltern nach Gesprächen mit den LP nicht gehört werden, die SL eingeschaltet werden soll.

Die Schule ist auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern angewiesen. Das Elternrecht und das Recht der Schüler sind sehr umfassend. Die Schüler haben das grundsätzliche Recht, hier zur Schule zu gehen. Spielregeln müssen eingehalten werden.

c. Strengere Massnahmen

1. Viele Meldungen von Eltern, „es sind immer die gleichen Kinder welche Unruhe bringen“ und es hat keine Konsequenzen.

Was sind die Richtlinien der Schule? Was ist die Haltung der Schulleitung?

RF: Nimmt die Aussage so entgegen. Sie zeigt auf, wie das Vorgehen geregelt ist. Gespräche mit allen Beteiligten, Vereinbarungen treffen, schulinterne Lösungen umsetzen (z. Bsp. KIS intern, SSA, zusätzliche LP) Zentral ist, dass die Eltern in der Kooperation bleiben. Massnahmen wie KIS extern, evtl. Medikation können von der Schule nicht verordnet werden. Falls keine Verbesserung eintritt, kann (muss) der Weg über die KESB gewählt werden.

RF. Kann nachvollziehen, dass für nicht involvierte Eltern der Eindruck entstehen kann, dass nicht (oder nicht schnell genug) gehandelt wird. Frau Flück ist sehr gerne bereit, mit einem Ausschuss aus dem Elternrat weiterführend zu diskutieren.

Abschliessend hält RF fest, dass wir eine integrative Volksschule sind und die Integration von allen Kindern angestrebt werden muss.

d. Woody Town

Für die Abholung 1.2. und den Rücktransport Freitag 6.2.2026 bräuchte es Helfer*innen und grössere Autos.

e. Weihnachtsfeier (Feuer / Getränke...usw)

1. Es wird kein Feuer geben, da alle Schüler Laternen bauen werden
2. Gebäck wird vom Elternrat organisiert

7. Varia

Am Schulstandort Erlensträsschen gibt es ein Sicherheitsteam, welches bei einem speziellen Vorfall/Notfall handeln kann.